



Ditec QIK4E-7EH-7YEH

Elektromechanische Schranke

(Originalanweisungen)

IP1861DE

Technisches Handbuch

Inhaltsverzeichnis

	Thema	Seite
1.	Allgemeine Sicherheitshinweise	66
2.	EG-Konformitätserklärung	67
2.1	Maschinenrichtlinie	67
3.	Technische Angaben	68
3.1	Hinweise zum Gebrauch	68
4.	Installationsbeispiel	69
5.	Abmessungen	70
6.	Hauptkomponenten	71
7.	Mechanische Installation	72
8.	Bauminstallation	73
9.	Baumauswuchtung	74
10.	Wahl der Öffnungsrichtung	75
11.	Einstellung der Endschalter (nur QIK4E)	76
12.	Elektrische Anschlüsse	76
13.	Regelmäßiger Wartungsplan	77
	Bedienungsanleitung	79

Zeichenerklärung




Dieses Symbol verweist auf Anweisungen oder Hinweise zur Sicherheit, auf die besonders geachtet werden muss.




Dieses Symbol verweist auf nützliche Informationen für den korrekten Betrieb des Produkts.

1. Allgemeine Sicherheitshinweise

 Das vorliegende Installationshandbuch ist ausschließlich für das Fachpersonal bestimmt. Die Montage, elektrischen Anschlüsse und Einstellungen sind unter Beachtung der Montageanweisung und Einhaltung der geltenden Normen auszuführen.

Lesen Sie die Anleitungen vor der Montage des Produktes aufmerksam durch.

Eine fehlerhafte Montage kann zu Verletzungen und Sachschäden führen.

 Die Verpackungsmaterialien (Kunststoff, Polystyrol usw.) müssen sachgemäß entsorgt werden und dürfen nicht in Kinderhände gelangen, da sie eine Gefahrenquelle darstellen können.

Vor Beginn der Montage ist der einwandfreie Zustand des Produkts zu überprüfen.

In explosionsgefährdeten Bereichen darf das Produkt nicht eingebaut werden: Entzündbare Gase oder Rauch stellen eine ernsthafte Sicherheitsgefährdung dar.


Nehmen Sie vor der Montage des Antriebs alle Veränderungen an der Struktur für die lichten Sicherheitsräume und den Schutz bzw. die Abtrennung aller Quetsch-, Scher-, Einzieh- und allgemeiner Gefahrenstellen vor.

Es ist sicherzustellen, dass die tragende Struktur die erforderlichen Voraussetzungen an Festigkeit und Stabilität erfüllt. Der Hersteller des Antriebs schließt eine Haftungsübernahme im Falle der Nichtbeachtung der Montageanweisung bei der Fertigung der zu motorisierenden Türprofile aus. Desweiteren besteht kein Haftungsanspruch bei Verformungen, die durch den Gebrauch entstehen könnten.

Beachten Sie bei der Montage der Sicherheitseinrichtungen (Lichtschranken, Kontaktleisten, Not-Stopps usw.) unbedingt die geltenden Normen und Richtlinien, die Kriterien der technischen Verhaltensregeln, die Montageumgebung, die Betriebslogik des Systems und die von dem motorisierten Tür entwickelten Kräfte.

Die Sicherheitseinrichtungen dienen dem Schutz vor Quetsch-, Scher-, Einzieh- und sonstigen Gefahrenbereichen des motorisierten Türs.


Zur Erkennung der Gefahrenbereiche sind die vorgeschriebenen Hinweisschilder anzubringen.

 Bei jedem Einbau müssen die Kenndaten des motorisierten Türs an sichtbarer Stelle angebracht werden.

Gegebenenfalls das motorisierte Tür an eine wirksame und den Sicherheitsnormen entsprechende Erdungsanlage anschließen.

Unterbrechen Sie während der Montage-, Wartungs- oder Reparaturarbeiten die Stromzufuhr, bevor Sie den Deckel für den Zugang zu den elektrischen Geräten öffnen.

Das Schutzgehäuse des Antriebs darf ausschließlich von Fachpersonal entfernt werden.

 Eingriffe an den elektronischen Geräten dürfen nur mit antistatischem geerdetem Armschutz vorgenommen werden. Der Hersteller des Antriebs lehnt jede Haftung für die Montage von Sicherheits- und betriebstechnisch ungeeigneten Bauteilen ab.

Bei Reparaturen oder Austausch der Produkte dürfen ausschließlich Original-Ersatzteile verwendet werden.

Der Monteur ist verpflichtet, dem Betreiber der Anlage alle erforderlichen Informationen zum automatischen, manuellen und Notbetrieb des motorisierten Türs zu liefern und die Betriebsanleitung auszuhändigen.

2. EG-Konformitätserklärung

(Richtlinie 2006/42/EG, Anhang II-B)

Der Hersteller Entrematic Group AB mit Sitz in Lodjursgatan 10, SE-261 44 Landskrona, Schweden

erklärt, dass die motorbetriebene Schranke Typ Ditec QIK4E-QIK7EH-QIK7YEH den wesentlichen Anforderungen der nachstehenden EG-Richtlinien entspricht:

- Richtlinie über die Elektromagnetische Verträglichkeit 2004/108/EG;
- Maschinenrichtlinie 2006/42/EG
- Bauprodukte-Richtlinie 89/106/EG

den nachstehenden Eigenschaften der Norm EN 13241-1 (Anhang ZA) entspricht:

- Werkseigene Produktionskontrolle (konform)
- Freisetzung gefährlicher Stoffe (konform)
- Widerstand gegen Windlast (Klasse 5)
- Sicheres Öffnen (konform)
- Mechanische Festigkeit und Stabilität (konform)
- Betriebskräfte (konform)

Prüfstelle: Treviso Tecnologia - CERT

Eintragungsnummer: 1600

Adresse: Via Pezza Alta, 34 31046 Rustignè di Oderzo (TV)

Landskrona, 12-02-2013

Marco Pietro Zini
(BA President)



2.1 Maschinenrichtlinie

Gemäß der Maschinenrichtlinie (2006/42/EG) unterliegt der Installateur, der eine Tür oder ein Tür motorisiert, den gleichen Verpflichtungen wie ein Maschinenhersteller und hat somit folgendes zu tun:

- Erstellung der technischen Akte, die die im Anhang V der MR genannten Dokumente enthalten muss;
(die technische Akte ist aufzubewahren und den nationalen Behörden mindestens zehn Jahre lang zur Verfügung zu halten. Diese Frist beginnt mit dem Herstellungsdatum des motorisierten Türs);
- Erstellung der EG-Konformitätserklärung gemäß Anhang II-A der Maschinenrichtlinie und Aushändigung an den Kunden;
- Anbringung der EG-Kennzeichnung an der motorisierten Tür laut Punkt 1.7.3. der Anlage I der MR.

3. Technische angaben

	QIK4E	QIK7EH - QIK7YEH
Stromversorgung	230 V~ 50 Hz	230 V~ / 50/60 Hz
Stromaufnahme	1,5 A	1 A
Sicherung	F1,6A	F1,6A
Drehmoment	90 Nm	70 Nm
Dämmklasse	Klasse 1	Klasse 1
Öffnungszeit	4 s/90°	2÷6 s/90°
Schließzeit	4 s/90°	2÷6 s/90°
Baumlänge (max)	3700 mm	6000 mm
Betriebsklasse	4 - INTENSIV	5 - SEHR INTENSIV
Einschaltdauer	S2 = 15 Min. S3 = 30%	S2 = 60 Min. S3 = 60%
Temperatur	min -20° C max +55° C	min -20° C max +55° C
Schutzgrad	IP24D	IP24D
Elektronische Steuerung	E1A	EL31R

3.1 Hinweise zum Gebrauch

Betriebsklasse: 4 (mindestens 10 Jahre Verwendung bei 100 Zyklen täglich, bzw. 5 Jahre bei 200 Zyklen täglich).

Verwendung: INTENSIV (für Eingänge von Wohnhäusern, Industriewerken, Geschäften und Parkplätzen mit Fahrzeugzufahrt oder mit intensivem Personenverkehr).

Betriebsklasse: 5 (mindestens 5 Jahre Verwendung bei 600 Zyklen täglich).

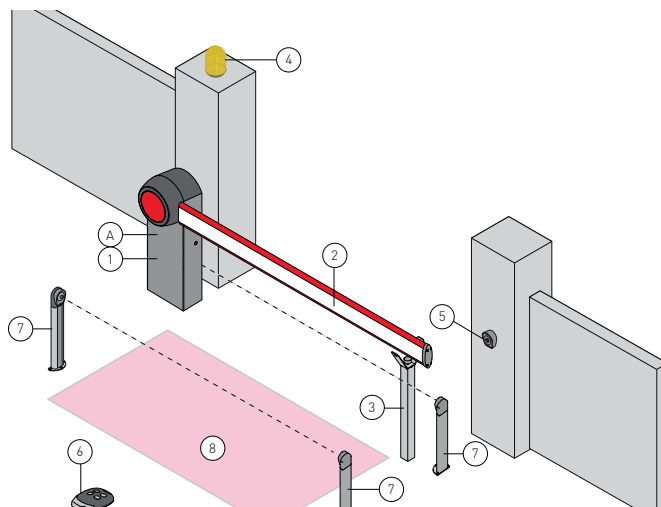
Verwendung: SEHR INTENSIV (für Eingänge von Wohnhäusern, Industriewerken, Geschäften und Parkplätzen mit Fahrzeugzufahrt oder mit sehr intensivem Personenverkehr).

- Die Betriebsleistungen beziehen sich auf das empfohlene Gewicht (ca. 2/3 des zulässigen Höchstgewichts). Die Verwendung mit dem zulässigen Höchstgewicht kann die oben angegebenen Betriebsleistungen mindern.
- Die Betriebsklasse, die Betriebszeiten und die Anzahl aufeinander folgender Zyklen sind Richtwerte. Sie wurden mit Hilfe statistischer Verfahren unter durchschnittlichen Betriebsbedingungen ermittelt und können im Einzelfall abweichen.
- Jeder Eingangsantrieb weist veränderliche Faktoren auf, wie: Reibung, Ausgleichvorgänge sowie Umweltbedingungen können sowohl die Lebensdauer als auch die Qualität der Funktionsweise des Eingangsantriebs oder eines Teils seiner Bauteile (wie z.B. die Automatiksysteme) grundlegend verändern. Es ist Aufgabe des Installationstechnikers, für die einzelne Situation entsprechende Sicherheitskoeffizienten vorzusehen.



Jeder Antrieb weist unterschiedliche Elemente auf, wie: Reibungen, Ausgleichvorgänge und Umgebungsbedingungen, die sowohl die Lebensdauer als auch die Betriebsqualität des Antriebs oder eines Teils seiner Bauteile (wie z.B. die Feder) grundlegend verändern können. Aus durchgeführten Tests hat sich eine durchschnittliche Lebensdauer der Feder von ca. 300.000 Zyklen ergeben. Wir empfehlen den Abnutzungszustand der Feder nach Erreichen dieses Grenzwerts zu überprüfen, sollten Verschleißerscheinungen festgestellt werden oder sollte die korrekte Auswuchtung des Baums schwierig sein, muss sie ersetzt werden.

4. Installationsbeispiel

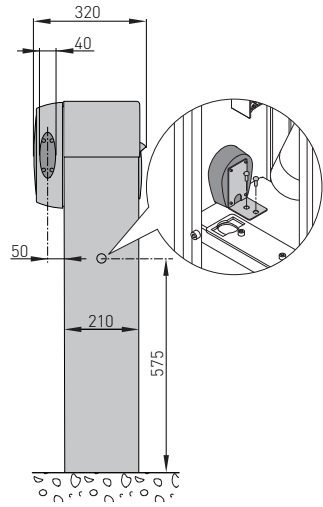
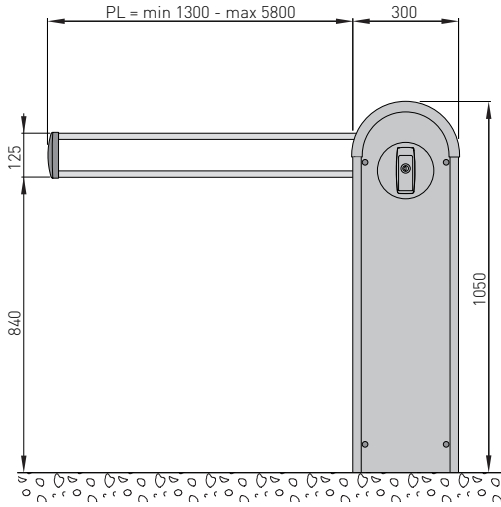


Bez.	Code	Beschreibung
1	QIK4E QIK7EH QIK7YEH QIKZ	Schränkegehäuse Schränkegehäuse Schränkegehäuse aus Edelstahl Befestigungsauflage für Schränkegehäuse
2	QIKB37 QIKB50 QIKB60 QIKSN QIKBG QIKLUX QIKC QIKAM QIKGR	Elliptischer Baum 3700 mm Elliptischer Baum 5000 mm Elliptischer Baum 6000 mm Gelenk für elliptischen Baum Verbindung für elliptischen Baum Beleuchtungssatz für Baum Verpackung mit 10 Rückstrahlern für den Baum Pendelstütze Aluminium-Hängegitter 2000 mm
3	QIKAF QIKAFE QIKAFZ	Auflagepfosten Auflagepfosten mit elektromagnetischer Verriegelung Befestigungsunterlage für Auflagepfosten
4	LAMPH	Blinkt
5	XEL5 LAN4 LAN7 XELCA	Schlüsselwählschalter Kombinationstastatur Karten-Decoder Säule für Steuerungszubehör
6	GOL4	Fernbedienung
7	XEL2 XELCB	Lichtschranken Säule für Lichtschranken
8	LAB9	Schleifenauswerter für Durchgangskontrolle
A		Die Stromversorgung an einen allpoligen zertifizierten Schalter mit Mindestöffnungsabstand der Kontakte von 3 mm anschließen (nicht mitgeliefert). Der Netzanschluss muss in einem unabhängigen und von den Anschlüssen an die Steuer- und Sicherheitseinrichtungen getrennten Kanal erfolgen.

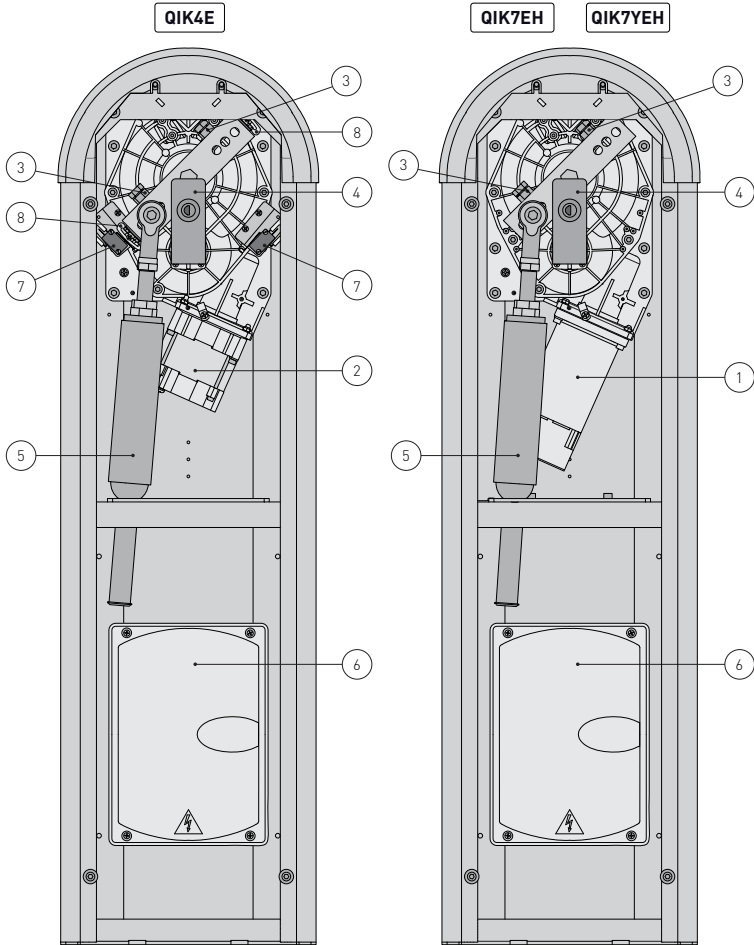


Die Funktionsgarantie und die angegebenen Leistungen werden nur mit Zubehör und Sicherheitsvorrichtungen von DITEC erzielt.

5. Abmessungen



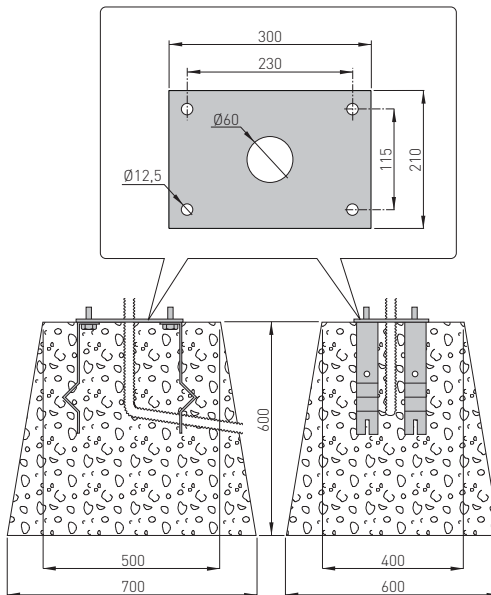
6. Hauptkomponenten



Bez.	Code	Beschreibung
1		Motor 24 V~ mit Encoder
2		Motor 230 V~
3		Einstellung mechanischer Anschlag
4		Schlüsselentriegelung
5	QIKM1	Graue Feder
	QIKM2	Grüne Feder
	QIKM3	Rote Feder Ø38 mm
	QIKM4	Rote Feder Ø51 mm
6		Elektronische Steuerung
7		Endschalter
8		Gleiter für Endschalter

7. Mechanische Installation

Alle Maße sind in mm ausgedrückt, wenn nicht anders angegeben.

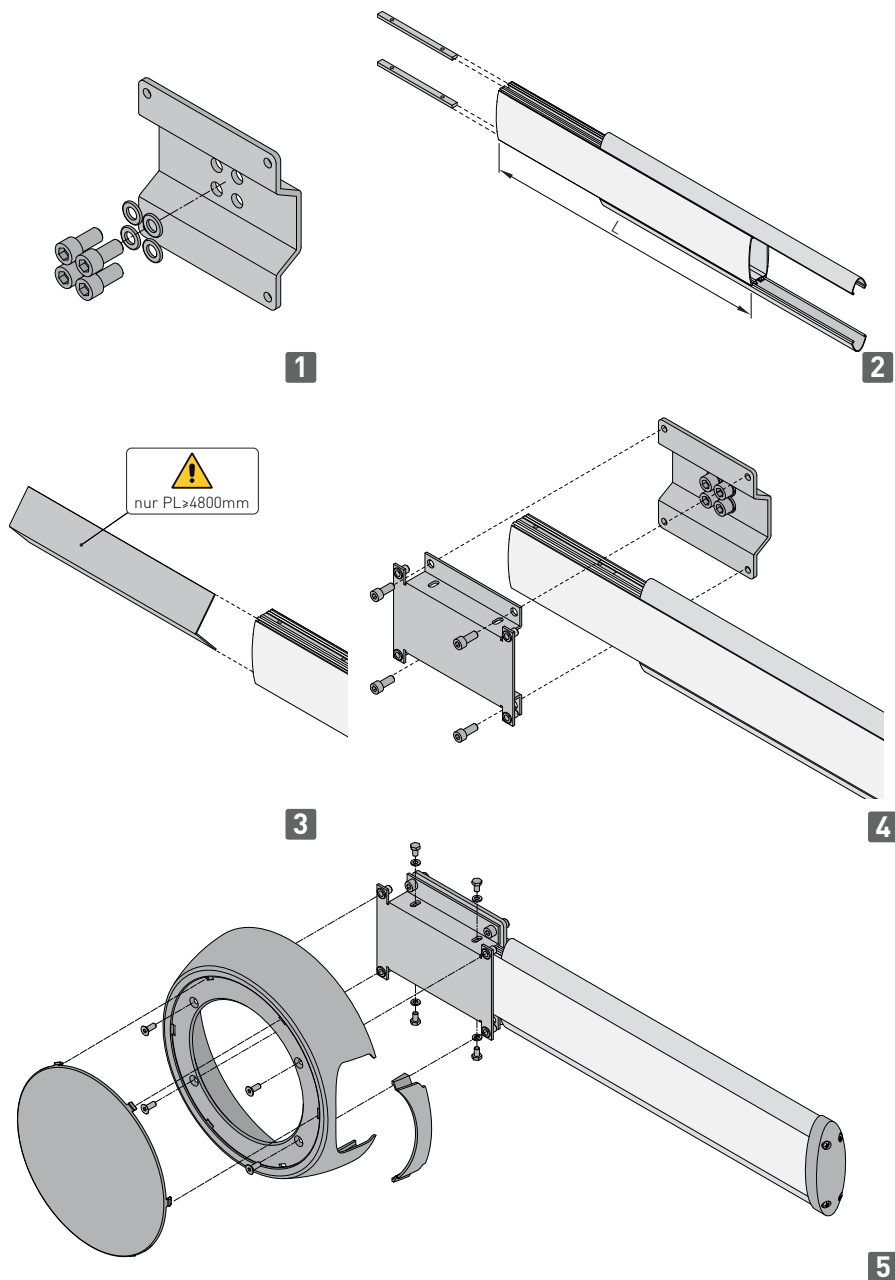


- Sollte am vorhandenen Bodenbelag keine robuste und stabile Befestigung möglich sein, sind eine Bodenplatte mit versenkten Fundamentankern und die Grundplatte QIKZ vorzusehen, die nivelliert und sauber sein muss.
- Elemente aus Eisen oder einem anderen Metall durch die Fundamentanker führen, um die Anker an der Betonbewehrung zu fixieren.
- Die Kabelkanäle durch die mittlere Öffnung der Platte führen.
ACHTUNG: Die Robustheit und Stabilität der Befestigung sicherstellen.
- Das Schrankengehäuse befestigen.



ANMERKUNG: Zum Öffnen des Gehäuses den Antrieb entriegeln wie auf Seite 80 angegeben und die 4 vorderen Schrauben lösen.

8. Bauminstallation

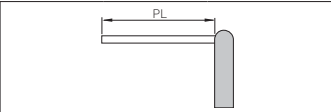





- Die Baumlänge auf das Maß $L=PL+275$ mm kürzen.
- Den Baum wie in der Abbildung dargestellt installieren.

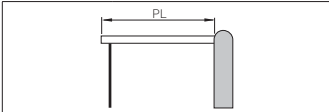
9. Baumauswuchtung




- Den Antrieb wie auf Seite 80 angegeben entriegeln und den Baum in die senkrechte Öffnungsstellung bringen.
 - Die Feder je nach gewählter Öffnungsrichtung an der richtigen Stelle befestigen wie auf Seite 75 angegeben.
 - Die Feder mit den darüber angebrachten Muttern spannen (siehe Bez [B] Seite 75) bis der Baum in der Position 5°-30° in Bezug zum Fußboden ausgewuchtet ist (in dieser Position muss der Baum stehen bleiben oder sich leicht nach oben bewegen).
- ACHTUNG: Beim Spannen der Feder muss das auf Seite 75 angegebene Maß A eingehalten werden.
- Außerdem sicherstellen, dass der Baum in den Endpositionen beim Öffnen und Schließen stehen bleibt.

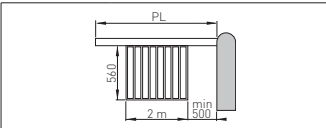
! ACHTUNG: Auf keinen Fall darf die Motorenkraft zum Abstützen des Baumgewichts verwendet werden. Dazu ist immer die Ausgleichsfeder zu verwenden.






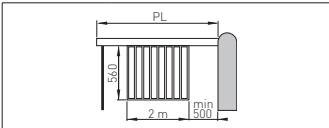
PL (mm)			
1300 - 1699	QIKM1	/	/
1700 - 1999	/	QIKM1	/
2000 - 2499	QIKM2	/	/
2500 - 2999	/	QIKM2	/
3000 - 3499	/	/	QIKM2
3500 - 4499	QIKM3	/	/
4500 - 5199	/	QIKM3	/
5200 - 5800	/	QIKM4	/






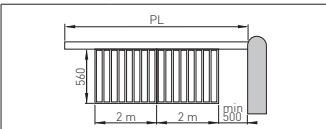
PL (mm)			
1900 - 1999	/	/	QIKM1
2000 - 2299	QIKM2	/	/
2300 - 2899	/	QIKM2	/
2900 - 3199	/	/	QIKM2
3200 - 4099	QIKM3	/	/
4100 - 4799	/	QIKM3	/
4800 - 5800	/	QIKM4	/






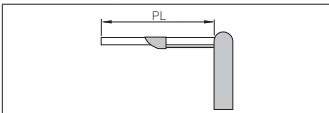
PL (mm)			
2500 - 2999	/	/	QIKM2
3000 - 3600	QIKM3	/	/






PL (mm)			
2700 - 3399	QIKM3	/	/
3400 - 3600	/	QIKM3	/



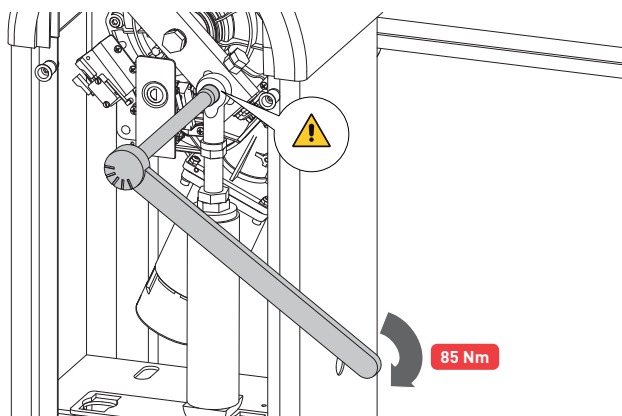
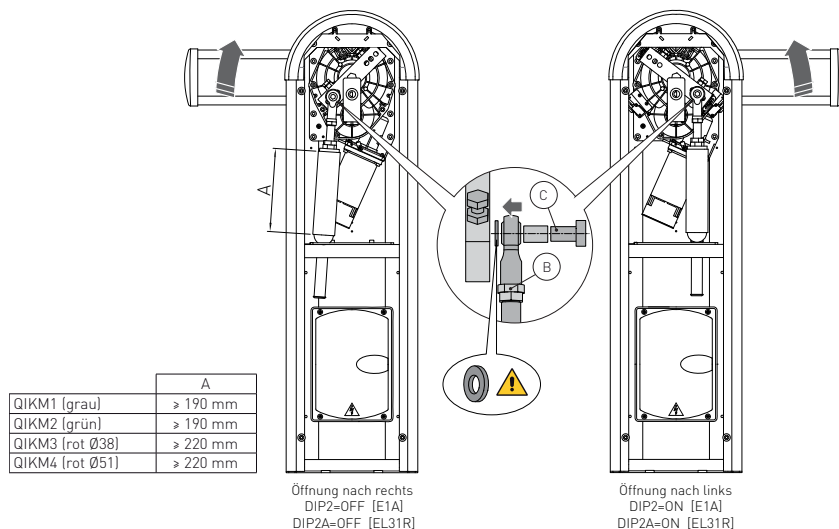
PL (mm)			
4600 - 5000	/	QIKM4	/



PL (mm)			
2000 - 2299	QIKM2	/	/
2300 - 2899	/	QIKM2	/
2900 - 3199	/	/	QIKM2
3200 - 4099	QIKM3	/	/
4100 - 4450	/	QIKM3	/

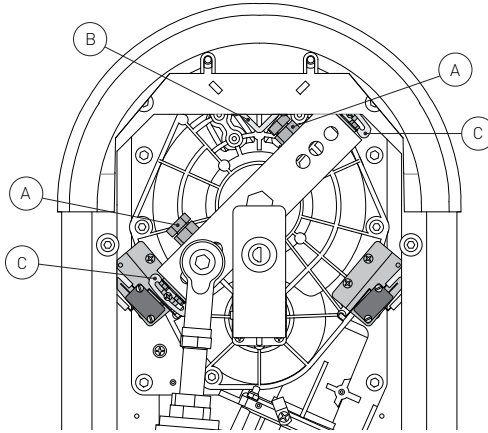
! ACHTUNG: bei $PL \geq 4000$ mm muss der Auflagepfosten QIKAF-QIKAFE oder die Pendelstütze QIKAM verwendet werden. Bei installiertem Auflagepfosten mit elektromagnetischer Verriegelung QIKAFE die angegebenen Konfigurationen für die Pendelstütze QIKAM verwenden.

10. Wahl der Öffnungsrichtung



- Wählen Sie die Öffnungsrichtung wie in der Abbildung angegeben.
- Montieren Sie die Feder mit der entsprechenden Schraube M12x40 [C] mit Gewindebremse, dazu kraftvoll drücken, wie in der Abbildung angegeben.
- [QIK4E] Stellen Sie den an der elektronischen Steuerung E1A vorhandenen DIP2 wie in der Abbildung angegeben ein.
- [QIK7EH] Stellen Sie den an der elektronischen Steuerung EL31R vorhandenen DIP2A wie in der Abbildung angegeben ein.
- Stellen Sie nach der Bauminstallation die Federspannung über die Muttern [B] ein, bis das in der Tabelle angegebene Maß A erreicht ist.

11. Einstellung der Endschalter (nur QIK4E)



- Stellen Sie die Öffnungs- und Schließposition des Baums über die entsprechenden Schrauben [A] ein.
- Stellen Sie die Auslösung der Öffnungs- und Schließendschalter mit den entsprechenden Nocken [C] in der Weise ein, dass sie ca. 3 mm vor dem mechanischen Anschlag [B] aktiviert werden.

12. Elektrische Anschlüsse

i ANMERKUNG: Die elektrischen Anschlüsse und die Inbetriebnahme der Getriebemotoren werden in den Installationshandbüchern der elektronischen Steuerungen erläutert.


	QIK4E	QIK7EH - QIK7YEH
Elektronische Steuerung	E1A	EL31R

! Vor dem Netzanschluss ist sicherzustellen, dass die Daten auf dem Typenschild mit denen des Stromversorgungsnetzes übereinstimmen.

Am Versorgungsnetz einen allpoligen Schalter/Trennschalter mit Öffnungsabstand der Kontakte von mindestens 3 mm einbauen.

Prüfen, ob sich vor der Stromanlage ein passender Fehlerstromschutzschalter und ein Überstromschutz befinden.

Ein Netzkabel vom Typ H05RN-F 3G1,5 oder H05RR-F 3G1,5 verwenden und an die im Antrieb vorhandenen Klemmen L (braun) und N (blau) anschließen.

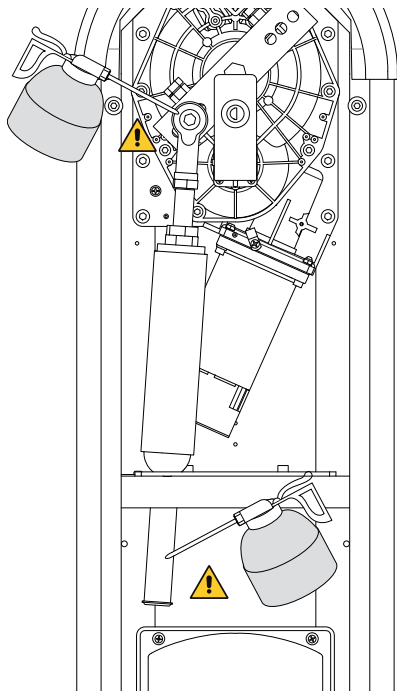
Das Erdungskabel anschließen .

Der Anschluss an das Stromnetz im Außenbereich des Antriebs muss über einen eigenen Kanal erfolgen, der von den Anschlüssen zu den Steuer- und Schutzeinrichtungen getrennt ist. Der Kanal muss durch die auf der Grundplatte vorhandenen Öffnungen mindestens 50 mm in den Antrieb eindringen.

Sicherstellen, dass keine scharfen Kanten vorhanden sind, die das Stromkabel beschädigen können.

Sicherstellen, dass die Stromversorgungsleiter (230V) und die Leiter für die Speisung der zusätzlichen Vorrichtungen (24V) getrennt sind.

13. Regelmäßiger Wartungsplan



Führen Sie die nachstehenden Arbeitsschritte und Überprüfungen alle 6 Monate durch, je nachdem wie oft der Antrieb verwendet wird.

Unterbrechen Sie die 230 V-Stromversorgung und entfernen Sie die Akkus (falls vorhanden):

- Reinigen und ölen Sie die Hebelwerke und kontrollieren Sie, ob die Muttern und Schrauben alle gut angezogen sind.
- Reinigen und fetten Sie das Gelenk und die Federstange ein wie in der Abbildung angegeben.
- Kontrollieren Sie die Stromanschlüsse.
- Prüfen Sie die Funktionstüchtigkeit der manuellen Entriegelung.
- Prüfen Sie die korrekte Auswuchtung des Baums wie auf Seite 74 angegeben.
- [QIK4E] Prüfen Sie den Kapazitätswert des Motorkondensators.
- Den Abnutzungszustand der mechanischen Teile prüfen, insbesondere die Feder nach 300.000 Arbeitszyklen.

Schalten Sie die 230 V-Stromversorgung wieder zu und setzen Sie die Akkus wieder ein (falls vorhanden):

- [QIK4E] Prüfen Sie den korrekten Betrieb der Endschalter.
- Prüfen Sie den korrekten Betrieb der Hinderniserkennung.
- Den korrekten Betrieb aller Steuer- und Sicherheitsfunktionen prüfen.

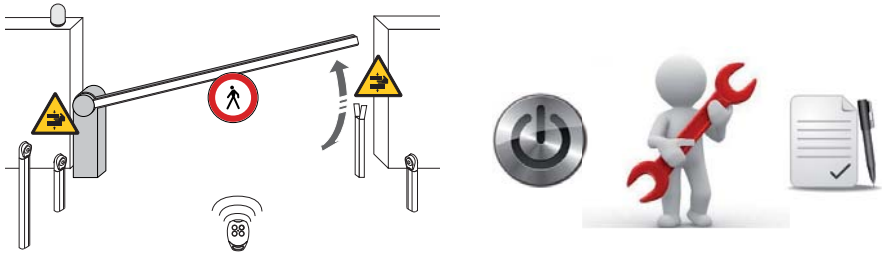


ANMERKUNG: Für die Ersatzteile wird auf die Ersatzteilliste verwiesen.



Bedienungsanleitung **ENTRE/MATIC**

Allgemeine Sicherheitshinweise



! Diese Hinweise sind ein wichtiger Bestandteil des Produkts und dem Betreiber auszu-händigen.

Lesen Sie sie aufmerksam durch, denn sie liefern wichtige Informationen zur Sicherheit bei Installation, Gebrauch und Wartung.

Bewahren Sie diese Anleitungen auf und geben Sie diese an mögliche Mitbenutzer der Anlage weiter. Dieses Produkt darf ausschließlich für die bestimmungsgemäße Verwendung eingesetzt werden. Jeder andere Gebrauch ist als unsachgemäß und daher gefährlich zu betrachten. Der Hersteller lehnt jede Haftung für Schäden infolge eines unsachgemäßen, falschen und unvernünftigen Gebrauchs ab.

Dieses Produkt ist nicht für den Gebrauch durch Personen (einschließlich Kinder) mit beeinträchtigten körperlichen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mit mangelnder Erfahrung oder Kenntnissen bestimmt, außer diese Personen konnten durch Vermittlung einer für ihre Sicherheit zuständigen Person auf die Bedienung des Geräts eingeschult werden oder sie werden überwacht.

Vermeiden Sie Eingriffe nahe der Scharniere bzw. mechanischen Bewegungsorgane.

Halten Sie sich während der Bewegung nicht im Arbeitsbereich des motorisierten Türs auf.

Die Bewegung des motorisierten Türs nicht aufhalten! Sonst entstehen Gefahrensituationen!

Nicht zulassen, dass sich Kinder im Arbeitsbereich des motorisierten Türs aufhalten oder dort spielen.

Halten Sie Kinder von den Fernbedienungen und/oder anderen Befehlseinrichtungen fern, um eine unbeabsichtigte Aktivierung des motorisierten Türs zu vermeiden.

Schalten Sie im Falle einer Betriebsstörung des Produkts den Hauptschalter aus. Versuchen Sie nicht, eigenständig Reparaturen durchzuführen oder direkt einzugreifen, sondern wenden Sie sich ausschließlich an einen Fachmann.

Zuwerdenhandlungen können Gefahrensituationen mit sich bringen.

Jede Art von Reinigungs-, Wartungs- oder Reparaturarbeit darf nur von einem Fachmann durchgeführt werden.

Zur Sicherstellung der Leistung und Betriebstüchtigkeit der Anlage sind die erforderlichen planmäßigen Wartungsarbeiten für das motorisierte Tür nach Vorgabe des Herstellers von Fachpersonal durchzuführen.

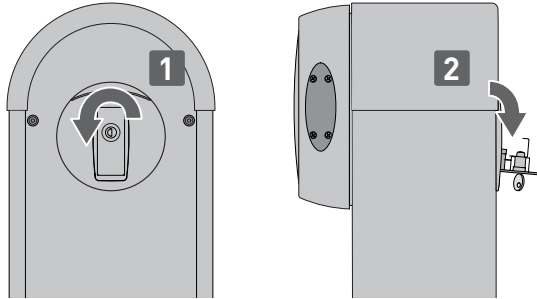
Insbesondere wird die regelmäßige Überprüfung der Betriebstüchtigkeit aller Sicherheitseinrichtungen empfohlen.

Die Montage-, Wartungs- und Reparaturingriffe sind schriftlich zu protokollieren und zur Verfügung des Betreibers zu halten.

✕ Für eine korrekte Entsorgung der elektrischen und elektronischen Geräte, der Batterien und Akkus, muss der Benutzer das Produkt bei den entsprechenden lokalen, öffentlichen Müllsammelstellen entsorgen.



Anweisungen zur manuellen Entriegelung



Im Fall von Störungen oder Spannungsausfall den Schlüssel einsetzen und ihn gegen den Uhrzeigersinn drehen, die Luke vollkommen öffnen. Die Schranke von Hand öffnen.

Um die Schranke wieder zu verriegeln, die Luke schließen, den Schlüssel im Uhrzeigersinn drehen, und den Schlüssel abziehen.



ACHTUNG: nicht mit gespannten Federn ohne Stange entriegeln. Die Verriegelungs- und Entriegelungsvorgänge des Baums unbedingt bei stillstehendem Motor durchführen. Nicht in den Aktionsradius des Baums treten. Bei entriegelter Schranke kann der Baum eigenständig unbeabsichtigte Bewegungen ausführen.

Wenn die Klappe geschlossen ist, der Schlüssel sich aber noch in waagerechter Stellung befindet, ist der Mikroschalter für die Entsperrung geöffnet und verhindert so jedes Manöver.

Um die Schranke spannungslos zu machen, muss die Stromzufuhr unterbrochen und die Akkus (falls vorhanden) entfernt werden.



Bei Problemen, für Fragen und/oder Informationen wenden Sie sich bitte an den Kundendienst.

Stempel des Installateurs	Bediener
	Datum des Eingriffs
	Unterschrift des Technikers
	Unterschrift des Auftraggebers

Durchgeführter Eingriff

Entrematic Group AB
Lodjursgatan 10
SE-261 44, Landskrona
Sweden
www.ditecentrematic.com

Alle Rechte an diesem Material sind ausschließliches Eigentum von Entrematic Group AB. Obwohl der Inhalt dieser Publikation mit größter Sorgfalt erstellt wurde, kann Entrematic Group AB keinerlei Haftung für Schäden übernehmen, die durch mögliche Fehler oder Auslassungen in dieser Publikation verursacht wurden. Wir behalten uns das Recht vor, bei Bedarf Änderungen ohne jegliche Vorankündigung vorzunehmen. Kopien, Scannen, Überarbeitungen oder Änderungen sind ohne vorherige schriftliche Zustimmung von Entrematic Group AB nicht erlaubt.

ENTRE//MATIC



Entrematic Group AB
Lodjursgatan 10
SE-261 44, Landskrona
Sweden
www.ditecentrematic.com

